

# HTML-Einführung

Guntbert Reiter berichtet über eine Aktivität von Hubert Partl

Meine "HTML-Einführung" ist fertig! Ich danke allen Internet-Surfern, die mir beim Korrekturlesen geholfen haben. Die Beta-Test-Phase ist nun beendet, eine erste "richtige" Version (1.0) liegt nun auf

<http://www.boku.ac.at/htmlinf/>

zur allgemeinen, kostenlosen Verwendung bereit. Ich bin aber weiterhin für Verbesserungsvorschläge dankbar.

Die HTML-Einführung enthält eine ausführliche Beschreibung der wichtigsten Komponenten von HTML 2, HTML 3, Netscape- und Internet-Explorer, mit vielen humorvollen Beispielen und vielen Hinweisen, wie man es machen soll und wie man es nicht machen soll, wenn man Web-Pages weltweit und allgemein lesbar veröffentlichen will.

## Wegweiser

Das hier ist nicht ein lineares Handbuch, sondern ein Hypertext. Sie können ihn auf viele verschiedene Arten lesen, je nachdem, was Sie erreichen wollen:

- Ich möchte den kompletten Text am Bildschirm lesen.
- Ich möchte den kompletten Text als Handbuch auf Papier ausdrucken.
- Ich möchte im Inhaltsverzeichnis herumbliättern.
- Ich möchte rasch einen bestimmten HTML-Befehl nachschlagen.
- Ich möchte kurz erfahren, wofür WWW und HTML überhaupt gut sind.
- Ich kenne mich im WWW schon recht gut aus und möchte alles über die HTML-Befehle erfahren.
- Ich möchte nur rasch eine kurze Information im WWW veröffentlichen.
- Ich möchte eine umfangreiche Information gut strukturiert im WWW veröffentlichen.
- Ich möchte eine tolle Liste von heißen Verbindungen zu kühlen
- Quellen zusammenstellen.
- Ich möchte, dass meine Informationen möglichst bunt und wild aussehen.
- Ich möchte, daß meine Informationen von möglichst vielen Leuten gelesen werden.
- Ich möchte mehr über die Hintergründe erfahren.

## Copyright

Diese Dokumentation, die "HTML-Einführung" von Hubert Partl, ist im World-Wide-Web für den Online-Zugriff veröffentlicht, das Urheberrecht (Copyright) liegt aber trotzdem beim Autor.

Das Lesen über das World Wide Web und das Abspeichern und Ausdrucken für den eigenen Gebrauch ist für jedermann erlaubt.

Die Veröffentlichung von Zitaten (kurzen Ausschnitten) mit Angabe des Autors und der Quelle ist erlaubt.

Die Erstellung, die Verwendung und die nicht kommerzielle Weitergabe von Kopien der kompletten Dokumentation in elektronischer oder ausgedruckter Form sind erlaubt, wenn der Inhalt (einschließlich der Markup-Befehle, der Autoren-Angabe und dieser Copyright-Information) unverändert bleibt. Die kommerzielle Weitergabe ist nach Rücksprache mit dem Autor ebenfalls erlaubt.

Die Erstellung und Verbreitung von Bearbeitungen (veränderten, erweiterten, gekürzten oder übersetzten Versionen) ist nur nach Rücksprache mit dem Autor erlaubt und nur, wenn in der Autorenliste der neuen Version sowohl der Autor der Bearbeitung als auch der Autor der ursprünglichen Version angegeben werden.

Ich hoffe, daß Sie meine Einführung brauchbar und nützlich finden, so wie es in den "Meistersingern" heißt:

"Nun wachse sie groß ohn Schad und Bruch..."

Dr. Hubert Partl  
EDV-Zentrum (ZID)  
Universität für Bodenkultur  
Wien (Austria, Europe)

Mail: [partl@mail.boku.ac.at](mailto:partl@mail.boku.ac.at)  
WWW: <http://www.boku.ac.at/>

## Inhaltsverzeichnis

- \* Vorwort
  - 1. Grundlagen
    - + WWW - Was ist das?
    - + Inhalt
      - o Was darf ich im WWW veröffentlichen?
      - o Was soll ich im WWW veröffentlichen?
      - o Frisch geplant ist halb gewonnen!
    - + Inhalt und Form
    - + Richtige HTML
      - o Was ist richtig?
      - o Weltweite Zusammenarbeit oder Firmenabhängigkeit
    - + Format der Markup-Befehle (HTML-Tags)
    - + Aufbau eines HTML-Files <head> <title> <body>
    - + Organisation der HTML-Files
      - o Aufteilung der Information auf einzelne HTML-Files
      - o Filenamen und Directories
    - + Wie kann ich mein HTML-File im WWW veröffentlichen?
      - o Erstellen des HTML-Files
      - o Testen und Validieren
      - o Abspeichern des HTML-Files
      - o Bekanntmachen
      - o Aktualisieren der Informationen
      - o Löschen eines HTML-Files
  - 2. Textelemente
    - + Absätze <p> und Zeilenumbruch
    - + Zeilenwechsel <br>
    - + Seitenwechsel
    - + Buchstaben und Sonderzeichen
    - + hervorgehobene Wörter <em> <strong>
    - + hervorgehobene Absätze <blockquote> <blockquote>
    - + Überschriften <h1> <h2> <h3>
    - + Listen und Aufzählungen
      - o nicht nummerierte Listen <ul>
      - o nummerierte Listen <ol>
      - o Beschreibungen <dl>
    - + formatierte Texteingabe <pre>
    - + Tabellen <table>
    - + Mathematik und Chemie <sub> <sup>
  - 3. Hypertext-Links
    - + Verweise zu anderen Informationen <a href>
    - + URL (Uniform Resource Locator)
      - o absolute URLs im WWW
      - o relative URLs im WWW
      - o URLs für andere Internet-Services
    - + Listen von Verweisen
    - + Markierungen innerhalb eines HTML-Files <a name>
    - + Inhaltsverzeichnisse
  - 4. Bilder und Töne
    - + Bilder - ja oder nein?
    - + Inline-Bilder <img> <img>
    - + externe Bilder, Töne, Filme
    - + kleine und große Bilder (thumbnails)
  - 5. Layout und Spezialeffekte
    - + Schönes Layout mit HTML - wie geht das?
      - o Logisches Markup und Layout-Hinweise
      - o Wie riechen die Griechen?
      - o Norm oder nicht Norm, das ist hier die Frage
    - + Schrift
      - o Schriftarten
      - o Schriftgrößen
    - + Anordnung (align)
      - o linksbündig, rechtsbündig, zentriert
      - o Chaos oder Harmonie
      - o unten, oben, neben Bildern
    - + Abstände
      - o horizontale Abstände
      - o Einrückungen
      - o vertikale Abstände
    - + Trennlinien <hr>
    - + Klassen (class) und Style-Sheets
    - + Interaktion mit dem Benutzer - mehr Leben ins World Wide Web
      - o CGI-Prozeduren
      - o Zugriffe zählen
      - o Formulare <form>
      - o Index-Suche <isindex>
      - o Image-Maps (ismap)
      - o Electronic Mail (mailto)
  - 6. Geschichte und Geschichten
    - + Vom Elektronengehirn zum World Wide Web
      - o Ein Auto im Dschungel?
    - + Von der Textverarbeitung zur Hypertext Markup Language
- \* Referenzen
- \* Liste der HTML-Befehle